Pressemitteilung

Software, Service und Ökosysteme statt traditioneller Wertschöpfung: So bleiben CEOs in Zukunft erfolgreich

Hamburg, 27. November 2020 – Moderne Technologien, innovative Geschäftsmodelle, neue Wettbewerber: Die CEOs etablierter Unternehmen sehen sich in den kommenden Jahren mit einem noch nie dagewesenen Wandel konfrontiert. Wer weiter erfolgreich wirtschaften will, sollte bis 2030 auf service- und softwareorientierte Ökosysteme setzen. Das ergibt eine exklusive Studie des Versicherungsmaklers und Risk Consultants Funk.

Die Analysen der fünf Schlüsselbranchen Automotive, Pharma, Energie, Bau- und Immobilienwirtschaft sowie Ernährung bilden den Mittelpunkt der „Funk CEO Agenda 2030“. Auf Basis der vier strategischen Dimensionen Restrukturierung, Digitalisierung, Innovationen und Ökosystembildung legen die Autoren dar, wie sich die Ausrichtung etablierter Unternehmen angesichts ihres neuen Geschäftsumfelds wandeln sollte. Die fünf Branchenanalysen können auf der Website von Funk einzeln heruntergeladen werden, zudem steht die Gesamtstudie mit branchenübergreifenden Informationen zum kostenlosen Download zur Verfügung: **www.funk-gruppe.com/ceo-agenda-2030**

Wichtigste Erkenntnis der Agenda: Die traditionelle, lineare Wertschöpfung wird bis 2030 durch service- und softwareorientierte Ökosysteme ersetzt. Branchengrenzen spielen keine Rolle mehr, stattdessen vereinen die Ökosysteme Angebote verschiedener Unternehmen und Geschäftsfelder, um die Bedürfnisse der Kundschaft möglichst umfassend zu erfüllen. Um hier passende Produkte und Services zu entwickeln sowie Kooperationen zu schließen, müssen die etablierten Akteure der fünf Schlüsselbranchen sich zeitnah den Zugang zu den Daten ihrer Kundschaft sichern. Denn finanzstarke Technologieunternehmen, wie Apple und Google, treten zunehmend in neue Märkte ein und stellen somit in Zukunft eine direkte Konkurrenz dar.

Im Kontext dieser Herausforderungen identifiziert die Studie vier zentrale Erfolgsfaktoren, an denen sich CEOs bei ihrer strategischen Planung bis zum Jahr 2030 orientieren können: ein dynamisches Portfolio, die aktive Nutzung moderner Technologien im Rahmen der digitalen Transformation, die Erstellung personalisierter Produkte und Services auf Basis intelligenter Lösungen sowie der bereits beschriebene Aufbau eigener Ökosysteme.

„Die nächsten Jahre werden zeigen, welche Unternehmen auf die richtigen Erfolgsfaktoren setzen und somit zu Gewinnern des Wandels werden“, fasst Tom Gaycken, Consultant bei Funk Risk Consulting und Mitautor, zusammen. „Auf diesem Weg müssen aber zunächst die in der Studie aufgezeigten Problemstellungen gelöst werden. Die ‚Funk CEO Agenda‘ dient hier als umfassende strategische Orientierungshilfe für die Zukunft.“

Die Studie wurde auf Basis aktueller wissenschaftlicher Untersuchungen, Unternehmensberichte und Kundenbefragungen erstellt. Autoren sind die Funk-Experten Tom Gaycken, Consultant bei Funk Risk Consulting, sowie Dr. Alexander Skorna, Leiter des Business Development.

Über Funk
Funk ist der größte inhabergeführte Versicherungsmakler und Risk Consultant in Deutschland und gehört zu den führenden Maklerhäusern in Europa. 1879 in Berlin gegründet, beschäftigt das Unternehmen heute 1.320 Mitarbeitende an 35 internationalen Standorten. Über das eigene internationale Netzwerk „The Funk Alliance“ ist Funk weltweit präsent. Als Systemhaus für Risikolösungen betreut Funk Unternehmen aller Branchen in Fragen des Versicherungs- und Risikomanagements sowie der Vorsorge. Für sie entwickelt Funk individuelle Konzepte und optimiert die Absicherung aller betrieblichen Risiken – konsequent am Bedarf orientiert. Als Mitglied des Bundesverbandes Deutscher Versicherungsmakler e. V. (BDVM) erfüllt Funk strengste Qualitätskriterien. Mit seiner Beratung bietet Funk Unternehmen die Basis für ihre Sicherheit im Umgang mit dem Risiko. Das Ziel: ganzheitliches Chancen- und Risikomanagement für den Erfolg der Kunden.
Weitere Informationen zum Unternehmen unter www.funk-gruppe.com

Ansprechpartnerin Medien:
Larissa Thom
Referentin PR und Social Media
fon: +49 40 35914-313
l.thom@funk-gruppe.de